

Gabriele Bernhard & Kollegen
Bioästhetische Zahnarztpraxis

64331 Weiterstadt • TEL 0 6150 - 4710
www.Zahnarztpraxis-Bernhard.de

Riesige Fliesenauswahl

BÖTTIGER
Das Fliesenhaus

Stockstadt/Rh.
Gerhard-Hauptmann-Str. 1
Tel.: 06158-84378
www.fliesen-boettiger.de

Dachdeckermeister Frank Oehme GmbH

Schützenstr. 13
64521 Groß-Gerau
Tel. 0 61 52 / 3 99 05
Fax 0 61 52 / 70 88

Dacharbeiten
Dachspengerei
Flachdachsanierung
Fassadenbekleidung
Reparaturen
Gerüstbau

www.dachdeckermeister-oehme.de

P.B. IMMOBILIEN. PROJEKTENTWICKLUNG. MAKLER.

Darmstädter Str. 18 64521 Groß-Gerau
www.pb-immobilien.de

DAS KOMPETENTE MAKLERTeam



Information
Amtliche Bekanntmachungen
der Kreisstadt Groß-Gerau
Seite 2



Vitamine
Obstspende zum Frühstück
für Kita-Kinder
Seite 3



Tore
Die Lilien mit erfolgreichem
Start ins neue Jahr
Seite 4



Läufer
TV Trebur lädt zum Cross-Lauf
ums Stadion ein
Seite 4



Wir machen Wohnen]passgenau[

Die HEAG Wohnbau GmbH – Ihr kompetenter Partner in allen Fragen des Wohnens und moderner Wohnungswirtschaft.

www.heagwohnbau.de

HEAG WOHNBAU
Ein Unternehmen der bauverein AG Darmstadt

Kreis Groß-Gerau präsentiert Ausstellung zu Minijobs

Infos über Ansprüche und Rechte von geringfügig Beschäftigten

Groß-Gerau – Rund 7,5 Millionen Menschen, zwei Drittel davon Frauen, arbeiten in Deutschland als geringfügig Beschäftigte. Sie verdienen nicht mehr als 450 Euro im Monat. Für rund 4,6 Millionen Menschen ist dieser Job sogar das einzige Arbeitsverhältnis.

Was manche als abgabefreien Nebenverdienst und Sprungbrett in eine Vollzeitstelle schätzen, kann sich auch als Weg in die berufliche Sackgasse entwickeln – nach dem Motto: einmal Minijob, immer Minijob. Mit der Folge, dass die Zukunftsperspektiven getrübt sind, die Rente später geringer als erwartet ausfällt. Der Kreis Groß-Gerau informiert darum jetzt mit einer Ausstellung zum Thema Minijobs. Sie ist bis Montag, 11. Februar 2019, im Foyer des Landratsamts Groß-Gerau, Wilhelm-Seipp-Straße 4, während der Öffnungszeiten der Behörde zu sehen.

„Vor allem für Frauen in der Haupterwerbsphase erweist sich eine geringfügige Beschäftigung oft nicht als Brückenfunktion in den ersten Arbeitsmarkt“, betonen Erster Kreisbeigeordneter Walter Astheimer und Robert Hoffmann, Vorstand des Kommunalen Jobcenters Groß-Gerau. Wie die Studie „Frauen im Minijob“ des



„Warum Minijob? Mach mehr draus!“ Diese Ausstellung im Kreishauses eröffneten (von links) Erster Kreisbeigeordneter Walter Astheimer, Kreisfrauenbeauftragte Judith Kolbe, Robert Hoffmann, Vorstand des Kommunalen Jobcenters Groß-Gerau, und Sonja Hauf, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt beim Kommunalen Jobcenter Groß-Gerau.

Foto: Kreisverwaltung

Bundesfamilienministerium vor ein paar Jahren belegte, schaffen gerade einmal 14 Prozent aller Frauen den Schritt in eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung.

„Wir wollen durch die Wanderausstellung mit Irrtümern über Minijobs aufräumen und den Besucherinnen und Besuchern wichtige Informationen über An-

sprüche und Rechte mitgeben“, sagen Kreisfrauenbeauftragte Judith Kolbe und Sonja Hauf, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt beim Kommunalen Jobcenter Groß-Gerau. Die beiden haben die Ausstellung über das Netzwerk Chancengleichheit Südhes-

sen nach Groß-Gerau geholt. Auf den Tafeln geht es unter anderem um folgende Fragen: Wo liegen Chancen

der Umwandlung in sozialversicherungspflichtige Arbeit? Welche Kosten haben Unternehmen durch Minijobs? Wie sieht das Arbeitsrecht bei Minijobs aus? Und: Was kann man tun, wenn man aus dem Minijob nicht rauskommt?

bruar, von 9.00 bis 12.00 Uhr im Foyer des Kreishauses. Dann besteht die Möglichkeit, allgemeine Beratung zu erhalten: Wann kann ich in Rente, welche Voraussetzungen muss ich erfüllen? Wie hoch sind etwaige Rentenabschläge? Individuelle Beratungen sind aus Datenschutzgründen allerdings nicht möglich.

Das Netzwerk „Chancengleichheit Südhesen“ besteht aus den Beauftragten für Chancengleichheit beim Kommunalen Jobcenter Kreis Groß-Gerau, Jobcenter Darmstadt, bei der Bundesagentur für Arbeit/Agentur für Arbeit Darmstadt, der Kreisagentur für Beschäftigung Landkreis Darmstadt-Dieburg und „neue Wege in den Arbeitsmarkt“ (Kreis Bergstraße) sowie Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten der Landkreise Bergstraße, Darmstadt-Dieburg, Groß-Gerau, Odenwald und der Stadt Darmstadt. Ziel des Netzwerks ist es, die Beschäftigungsmöglichkeiten für Frauen, Erziehende und Familien zu verbessern.

Zur Ausstellung hat das Netzwerk eine gut 50 Seiten starke Broschüre herausgegeben. Neu ist als Ergänzung dazu die Broschüre in Leichter Sprache. Beide Hefte sind in der Ausstellung erhältlich.

ggr



Versprochen ist versprochen.

Mit dem 5Plus Sorglos Versprechen genießen Sie dauerhaft ein sicheres Produkterlebnis und eine zuverlässige Kostenplanung. Ihr Vaillant Heizgerät ist immer individuell eingestellt und bei regelmäßiger Wartung energieeffizient optimiert - mit 5 Jahren Garantie. Sprechen Sie uns an.

HACK GmbH
Bad | Heizung

Horst Hack GmbH
Rüsselsheimer Straße 4, 64569 Nauheim
Tel. 06152-62409, www.hackgmbh.de

Das gute Gefühl, das Richtige zu tun. Weil **Vaillant** weiterdenkt.

Die Maade aus Südhesen...

De Käptn...

Alder, bist du unner die Profi-Fussballer gegaenge?

Ei naaa, ich bin doch jetzt de neue Traumschiffkapitän

Wie kommt'n des?

Die hawe aaner für die Gernsemer Fähr gesucht.



©2019 Made in Südhesen by Claus-Jürgen Junglas



Immo & Gartenmesse

Bewerben Sie sich als Aussteller!

15./16. Juni 2019 Groß-Gerau
im Schloss Dornberg
info@udvm.de • 06151 3 92 98 44
Angelika Giesche: 06158 91 74 33

Kleinanzeigen

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de/Fa.

www.garn-bachmann.de
Aktuelle Strickgarne, ständig Sonderangebote
Garne schon ab 1,- €/50gr.
**Mainzer Straße 32
64521 Groß-Gerau
Tel. 0 61 52/8 33 18**



Ein kurzer Weg zum guten Service!
Ihr Renaultpartner vor Ort

AUTOHAUS Gescheidle
GMBH
Christoph Gescheidle GmbH
Odenwaldstraße 15 · 64521 Groß-Gerau
Tel.: 06152-54948
www.gescheidle.de · info@Gescheidle.de

Geburtstage

Groß-Gerau	
So., 03. Februar:	
Sahire Dogu	75 Jahre
Di., 05. Februar:	
Erika Schwab	70 Jahre
Mebruke Görgülü	70 Jahre
Mi., 06. Februar:	
Friedrich Urban	70 Jahre
Hartmut Förster	75 Jahre
Martha Lutz	80 Jahre
Do., 07. Februar:	
Iris Vollhardt	80 Jahre

Dornheim
Do., 07. Febuar:
Angelika George 70 Jahre

Wallerstädten	
Sa., 02. Februar:	
Nikolaus Karl Metz	70 Jahre
Irmgard Vollhardt	90 Jahre
So., 03. Februar:	
Sigrid Jesse-Kirsten	70 Jahre
Wolfgang Fischer	70 Jahre
Mi., 06. Februar:	
Horst Saltenberger	70 Jahre
Do., 07. Februar:	
Beatrice Uscherowitsch	70 Jahre
Hilde Müller	80 Jahre

Wir gratulieren
Impressum

Gerauer Rundblick

Erscheinungsweise:
wöchentlich samstags

Kostenlos an alle Haushalte in
Groß-Gerau, Dornheim, Berkach, Waller-
städten, Dornberg, Trebur, Astheim, Geins-
heim, Hessenau, Nauheim, Büttelborn,
Klein-Gerau, Worfelden, Leeheim, Erfelden,
Wolfskehlen, Crumstadt und Goddelau

Vertrieb:
Egro-Direktwerbung GmbH
Bieberer Straße 137
63179 Obertshausen

Herausgeber:
Combi Medien Verlag GmbH
Marktplatz 3
64283 Darmstadt
Telefon 0 61 51 / 3 92 98 - 33
Telefax 0 61 51 / 3 92 98 - 99

Geschäftsführung:
Ulrich Diehl (V.i.S.d.P.)

Redaktionsleitung und Fotoredaktion:
Arthur Schönbein (as),
06151 / 39298-98

Text- (Word-Anhang) und Bilderannahme
(jpg/tif-Datei) auch per E-Mail unter
redaktion@combi-medien.de.
Für unaufgefordert eingesandtes Manu-
skript- und Bildmaterial besteht kein An-
spruch auf Veröffentlichung und Haftung.

Für Anzeigen:
anzeigen@combi-medien.de
Für redaktionelle Texte:
redaktion@combi-medien.de

Anzeigenleitung: Ulrich Diehl verantwort-
lich für den Anzeigenteil

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom
Januar 2019.

Satz: Combi Medien Verlag GmbH

Druck: Mannheimer Morgen Großdruckerei
und Verlags GmbH
Dudenstraße 12-26, 68167 Mannheim

Auflage: über 23.000
Redaktions- und Anzeigenschluss:
montags, 14.00 Uhr

Alle Rechte vorbehalten. Abdrucke, auch
auszugsweise, nur mit schriftlicher Geneh-
migung des Verlags. Der Gerauer Rundblick
wird auf umweltfreundlichem, recyclingfä-
higem Papier gedruckt, das vorwiegend aus
Altpapier hergestellt wurde.

Leserbriefe veröffentlichen wir nach dem
Maß des vorhandenen Platzes. Für den
Inhalt von Leserbriefen wird jegliche
Haftung ausgeschlossen, Kürzungen
bleiben vorbehalten. Für Gestaltung, Satz
und Ausführung von Texten und Anzeigen,
Urheberrecht beim Verlag. Für Fehler keine
Haftung.

Feuchte Mauern ade

GB GmbH bietet Gebäudesanierung aus erster Hand
Groß-Umstadt. Es ist ein Albtraum für jeden Haus- und Wohnungsbesitzer, Feuchtigkeit im Mauerwerk, die zu Setzrissen und Schimmelbefall führen kann. In seiner langjährigen Berufserfahrung hat Richard Bierbaum schon einige extreme Fälle erlebt. Er ist auf die Trockenlegung von Gebäuden spezialisiert „Viele Menschen wundern sich darüber, dass sie oft krank sind und unter Kopfschmerzen leiden. Schimmelbefall in der Wohnung kann die Ursache sein“.
Nach einer kostenlosen Analyse führt die Firma GB GmbH – BSS mit hochwertigsten und gesundheitlich unbedenklichen Materialien und modernster Technik die Mauertrockenlegung und Schimmelsanierung durch. „Es ist heute nicht mehr nötig, ein Haus von außen aufzugra- ben“, sagt Bierbaum.



Die aufwendigen Außenarbeiten werden durch Bohrun- gen im Mauerwerk ersetzt, durch die, mittels Injektion, das Mauerwerk mit einem speziellen Gel oder Siloxan abgedichtet wird.
Auch die Vermietung von Bautrocknern gehört zum An- gebot.

GB GmbH – BSS Groß-Umstadt Tel. 06078/9 67 94 95

Nicht ohne mein Buch

Vorlesewettbewerb an der Groß-Gerauer Nord-Schule

Groß-Gerau - Wenn Kinder beschätzend ihr Buch um- klammern, es liebevoll auf ihren Schoß legen und dar- in blättern, merkt man: Le- sen macht Spaß! Es eröffnet uns neue Welten und packt uns.

Ihre Begeisterung für das Le- sen und Abtauchen in span- nende Geschichten konnten die Schülerinnen und Schü- ler der Nordschule Groß-Ge- rau am 16.01.2019 beweisen. In dem ersten Vorlesewettbe- werb seit vielen Jahren traten Zweit- bis Viertklässler ge- geneinander an. Im Vorfeld waren je zwei Klassensieger/ innen bestimmt worden, die ihre Vorlesekünste nun vor einer Jury – bestehend aus Schulleiter Christian Scherer, der Schulbücherei-Mitarbei- terin Frau Franz und der ehe- maligen Lehrerin Frau Breit- low-Anger – unter Beweis stellten. Wie einen Schatz trugen sie ihre Lieblingsbü- cher, aus denen sie zwei Mi- nuten vorlesen durften, in die Schulbücherei hinein. Hinzu kam ein unbekannter Text, aus dem eine Minute lang vorgelesen wurde.

Schon am Morgen war die Aufregung und Vorfreude groß: „Wer wird alles zuhö- ren?“, „Was ist der unbekann- te Text?“, „Ist es eine Fußball- geschichte?“, „Wann erfahren wir, wer gewonnen hat?“



Buchpreise für die Stufensieger/in und den Schulsieger, Urkunde für den Schulsieger.

Bei den mitreißenden Vor- trägen der Schülerinnen und Schüler war die Ent- scheidung für den Sieger oder die Siegerin nicht leicht. Nach Kriterien wie flüssig, laut, deutlich und fehlerfrei Lesen wurden Punkte vergeben. Die ent- scheidende Richtung gab die sinnvolle Betonung und die Fähigkeit der Kinder, ih- re Zuhörer abzuholen und in eine andere Welt mitzu- nehmen.

In der zweiten Klassenstufe konnte Ava Gütlich mit ihrer Geschichte über eine aufre- gende Zeitreise überzeugen. Bei den Drittklässlern pack- te Leonard Hübner die Zu-

Schimmelsanierung
TÜV-zertifiziert

Sonntagstreff für Senioren

Groß-Gerau- Zum Sonn- tagstreff lädt die städtische Seniorenarbeit für Sonn- tag, 10. Februar 2019, in das Haus Raiss, Frankfurter Straße 46, ein. Beginn ist um 15.00 Uhr, gegen 17.00 Uhr klingt der gesellige Nachmittag aus. Und weil die närrische Jahreszeit begonnen hat, haben die ehrenamtlichen Organisa-

torinnen des Sonntagstreffs dafür Sorge getragen, dass der Nachmittag von heite- rer Musik, gespielt auf dem Akkordeon, begleitet wird.

Willkommen sind alle älteren Menschen, die den Nachmit- tag in netter Runde verbrin- gen möchten. Angeboten werden Kaffee, selbst geba- ckene Kuchen und Getränke.

Wer gehbehindert ist und nicht eigenständig zum Sonn- tagstreff gelangen kann, darf bei der städtischen Senioren- arbeit (Telefon 06152/4611) gerne einen Fahrdienst an- fordern.

Anmeldeschluss für den Fahrdienst ist am Donners- tag, 7. Februar 2019.

ggr

Vitaminreiche Überraschung

Vitamine statt Brezeln als Dank für großes Engagement

Groß-Gerau – 2018 gab es Neujahrsbrezeln, heute durften sich rund 100 Kin- der in der städtischen Kin- dertagesstätte auf Esch in Groß-Gerau über frische Bananen, Kiwis, Äpfel und Orangen freuen. Günter Wenzel, Küchenleiter der Kreisklinik Groß-Gerau, brachte Obstkörbe in die Ki- ta und bedankte sich damit für das große Engagement der Kinder – seit mehr als zehn Jahren basteln die Kin- der Weihnachtsschmuck für Patientinnen und Patienten der Kreisklinik Groß-Gerau.



Frisches Obst zum Frühstück: Mit Obstkörben bedankte sich Klinik- Küchenchef Günter Wenzel für den gebastelten Weihnachtsschmuck. Kita-Leiterin Rosel Scherer-Hahn und die vielen Kita-Kinder freuen sich über das vitaminreiche Geschenk.

Foto: Kreisverwaltung

Sterne aus Karton, Engel aus Goldpapier, Weihnachtsbäu- me aus Krepp – die Weih- nachtsgrüße aus der Kita er- freuten auch dieses Mal wie- der jene Menschen, die Hei- ligabend und die Feiertage nicht zu Hause im Kreis ihrer Familie verbringen können. „Die Bastelarbeiten aus dem Kindergarten werden auf den Tablets mit den Mahlzeiten verteilt. Viele nehmen die Weihnachtsgrüße gerne nach Hause mit“, berichtet Kü- chenleiter Wenzel. „Die Kin-

der hatten wieder mit großer Hingabe gebastelt“, sagt Kita- Leiterin Rosel Scherer-Hahn: „Die gebastelten Schneebäl- le, Sterne oder Tannenbäume der Kita-Kinder zauberten den Patienten an den Festta- gen ein Lächeln ins Gesicht“, so Linn: „Die Kinder lernen, wie schön es ist, anderen et- was zu schenken. Schon mit kleinen Dingen kann man Menschen eine große Freude machen.“

ggr

Infos zum Bundesteilhabegesetz

Selbsthilfebüro vermittelt Kerninhalte

Groß-Gerau – Das Selbsthil- febüro Groß-Gerau lädt für Montag, 11. Februar 2019, von 16.30 - 18.30 Uhr zu einer kostenlosen Infoveranstal- tung mit dem Thema „Das Bundesteilhabegesetz. Was bedeutet es für die Betroffe- nen?“ ein. Veranstaltungsort ist das Landratsamt Groß- Gerau (Raum Luise Hesse- mer), Wilh.-Seipp-Str. 4.

Interessierte bekommen Ge- legenheit, sich mit den Neu- erungen zu beschäftigen, die das Bundesteilhabegesetz für Patientinnen und Patienten mit sich bringt. Tony Schrö- der, Mitarbeiter der neu ein- gerichteten Unabhängigen Teilhabeberatung in Rüssels- heim, referiert zu Kerninhal- ten der neuen Gesetzgebung und zeigt wesentliche Ände-

rungen auf. An dem Abend besteht zudem die Möglich- keit, Fragen zur neuen Gesetz- gebung zu besprechen.

Für weitere Informationen zur Veranstaltung stehen die Mitarbeiterinnen des Selbst- hilfebüros Groß-Gerau bereit: Telefon 06152 989470, Mail [selbsthilfe.gross-gerau@pari- taet-projekte.org](mailto:selbsthilfe.gross-gerau@pari-taet-projekte.org). ggr

Ihre Anzeige im Gerauer Rundblick 06151 / 39298-33



Kreisstadt Groß-Gerau
AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Wichtige Rufnummern

Polizei	110	„Wilhelm-Hammann-Straße“	53458
Feuerwehr	112	Wasserwerk Gerauer Land	
Rettungsdienst, Notarzt	112	Außerhalb der Dienstzeit bei	
Krankentransport	19222	Wasserrohrbrüchen	0800 0981711
Kreiskrankenhaus Groß-Gerau	9860	Notruf der Kreishandwerkerschaft für	
Ärztliche Notdienstzentrale	116117	Sanitär- u. Heizungstech.	01805-611411
Giftnotrufzentrale	06131-19240	Sozialstation DRK	988410
Stadtkrankenhaus Rüss.	06142-880	Schiedsmann Meinhard Semmler	57499
Stadtverwaltung Groß-Gerau		Ev. Gemeindebüro GG	910280
Bürgerberatungsstelle		Pfarrer Helmut Bernhard	910285
(Stadtbüro)	716215 – 716219	Ev. Kindergarten Berkach	57195
Bauhof	711763	Stadtteil Wallerstädten	
Bauhof Bereitschaft		Stadtbüro	5070
Straßeneinbruch	0179-3806039	Dorfzentrum	941052
Sperrmüllanmeldung:	911197	Kindergarten „Sanddeich“	59386
Mo. 8 – 11 Uhr, Di. bis Do. 13 – 15 Uhr		Kindergarten „Hinter dem Hof“	52111
Stadtentwässerung		Pfarrerin R. Vette-Hasselhorn	57817
Bereitschaft Kläranlage /		Ev. Gemeindebüro,	
Kanalisation	0800-0093150	Sanddeich 13	9858123
Stromversorgung, Wasserversorgung,		Grundschule Wallerstädten	57361
Straßenbeleuchtung		Stadtteil Dornheim	
Bereitschaft Montage (außerhalb der		Stadtbüro	5024
Dienstzeit)	0800 0093150	Ev. Kindertagesstätte	57059
Kindertagesstätten		KiTa „Donaustraße“	5025
„Sportpark“	58094	KiTa „Hölderlinstraße“	16144
„Atzelberg“	82222	Grundschule	9489800
„Auf Esch“	57595	Evangelisches Pfarramt	57915
„Grüner Weg“	39118	Pfarrer Respondenk	55984
„Mühlbach“	40484	Lokale Nahverkehrsgesellschaft mbH	
„Springberg“	40464	des Kreises Groß-Gerau	
„Steinsträße“	4670	Allgemeine Fragen	93950
„Fabrikstraße“	85391	Fahrplan- und Fahrpreisauskunft	84777

Jedermann-Wanderung im Sonnenschein

Dornheim - Zu einer Wan- derung im hessischen Ried hatten die Pädscherstram- pler (die Wanderabteilung des SG Dornheim) ein- geladen. 41 Mitglieder und Wanderfreunde hatten sich eingefunden, um von Stock- stadt aus die Rheinauen zu erkunden.

Ohne bergauf und berg- ab ging es vom Parkplatz in Stockstadt rheinaufwärts. Bei Minustemperaturen und mit Sonnenschein machte sich die Gruppe auf den Weg. Ent- lang des idyllischen Altrhein- armes ging es zunächst Rich- tung Biebesheim. Dann, kurz vor Erreichen des Rheins, kam die Kehrtwende. Nun wurde es kurzzeitig wildromantisch.

Auf Trampelpfad ging es quer durch das Holz hinauf zum Winterdamm. Die strah- lende Sonne hatte den ge- frorenen Boden etwas aufge- weicht. So wählten einige die Dammkrone, während andere



Die Pädscherstrampler unterwegs am Altrhein.

Foto: Privat

sich für den darunterliegen- den Versorgungsweg zurück nach Stockstadt entscheiden. Am ehemaligen Grillplatz vorbei kamen die Wanderer zu den Fischteichen, die sehr schön angelegt sind und ein herrliches Bild in der Win- tersonne ergaben. Und noch

ein kleines Stück weiter beim Parkplatz des Hundevereins erwartete die Wanderer die angekündigte „heiße Pause“. Am ehemaligen Grillplatz vorbei kamen die Wanderer zu den Fischteichen, die sehr schön angelegt sind und ein herrliches Bild in der Win- tersonne ergaben. Und noch

Mit der untergehenden Sonne ging es zurück zum Parkplatz und schließlich zum Boots- haus, wo die Schlußeinkehr stattfand. Hier dankten alle nochmals Alfred Fischer für die gelungene Tour durch die Rheinauen und Berthold Kohlgardt für die „heiße Pau- se“. U.Groß/ggr

Der Landfrauenchor gibt ein Neujahrskonzert

Gute Stimmung beim Auftritt im Seniorenhaus

Nauheim - Auf Einladung der Seniorenhausleitung gaben die Chormitglieder um Dirigent Malte Birkholz im Seniorenhaus ein kleines Neujahrskonzert. Sie erfreuten mit Gesang, Anekdoten und kurzweiligen Geschichten die 50 Bewohnerinnen und Bewohner mit ihren Betreuerinnen.

Das Publikum äußerte Liedwünsche, die mit Klavierbegleitung voller Freude gemeinsam gesungen wurden. Mit dem Türkenmarsch vom Wolfgang Amadeus Mozart begeisterte Malte Birkholz am Klavier. Die Zuhörerinnen bedankten sich für den



Der Landfrauenchor gab ein Konzert für Senioren.
Foto: LFV Nauheim

schwungvollen Beitrag mit einem großen Applaus.

Im zweiten Teil des unterhaltsamen Nachmittags stell-

ten sich die Sängerinnen musikalisch auf die fünfte Jahreszeit ein. Hier war der Chor in seinem Element. Das Wein-Rheinlieder Potpourri animierte alle Teilnehmer zum Schunkeln. Dabei kam eine tolle Stimmung auf.

Schon jetzt wurde die Anfrage nach einem weiteren Auftritt im Frühjahr gestellt.

Gerne nimmt der Landfrauenchor mit seinem Dirigent das Angebot an. Musikalisch und unterhaltsam wird sich dann das einstündige Programm um den Frühling drehen.

ggr

Eine Musik-Erzählung für Kinder ab fünf Jahren

Rüsselsheim - Am 6. Februar 2019 lädt die Kantorin Natalia Koschkareva vom Evangelischen Dekanat Groß-Gerau-Rüsselsheim um 15.00 Uhr Familien mit Kindern ab fünf Jahren zu einer Musik-Erzählung in den Gemeindesaal der Evangelischen Kirchengemeinde Mörfelden in der Kirchgasse 8 in Mörfelden ein.

Musikalisch wird die Geschichte „Die Arche Noah“,

nach dem Buch von Werner Laubi mit Natalia Koschkareva am Klavier und der französischen Sängerin Myriam Jabaly erzählt.

Dabei erleben die Kinder die Geschichte der Sintflut, so wie sie im Alten Testament im biblischen Buch Genesis erwähnt ist. Der Text von Werner Laubi führt auf lebendige, kindgerechte und poetische Weise durch die Handlung. Diese, kombiniert mit der passenden und an-

sprechenden Musik, nimmt die Kinder mit auf eine symbolstarke Reise zwischen Untergang und Hoffnung, angefangen bei der alles überschwemmenden Naturgewalt bis hin zum Versprechen des Regenbogens.

Natalia Koschkareva, geboren und aufgewachsen in Sankt-Petersburg, arbeitet seit 2015 als Kantorin mit dem Schwerpunkt Kinder und Jugendliche im Dekanat Groß-Gerau-Rüsselsheim.

Auch die französische Sängerin Myriam Jabaly widmet sich der musikalischen Arbeit mit Kindern. Sie hat bereits mehrere CDs veröffentlicht, tritt auf zahlreichen Bühnen auf und unterrichtet Gesang.

Das Evangelische Dekanat Groß-Gerau-Rüsselsheim und die Ev. Kirchengemeinde Mörfelden laden Familien zu dieser besonderen Veranstaltung ein. Die Gesamtdauer beträgt etwa 40 Minuten. Der Eintritt ist frei.

ggr

Jugendgottesdienst

Walldorf - Am Sonntag, dem 3. Februar, erwartet die Besucherinnen und Besucher der Neuen Evangelischen Kirche in Walldorf ein besonderer Gottesdienst: Jugendliche aus dem Konfirmandenunterricht und der Jugendgruppe „Kirchenteens“ haben einen Jugendgottesdienst zum Thema Abendmahl vorbereitet. Auch musikalisch wird der Gottesdienst von den Jugendlichen mit Flöte, Trompete und Gitarre gestaltet.

Nach dem Gottesdienst sind alle herzlich zu Kaffee, Tee, Plätzchen und guten Gesprächen eingeladen. Begleitet werden die Jugendlichen vom Pfarrteam der Evangelischen Kirchengemeinde Walldorf und Gemeindepädagogin Sabine Oldenburg.

Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr in der Neuen Evangelischen Kirche in der Ludwigstraße 64 in Walldorf.

ggr

POLIZEIMELDUNG

Unfallflucht - Zeugen gesucht

Mörfelden-Walldorf - Unfallort: Mörfelden, Zwerggasse 3. Unfallzeitraum: 28.01.19, 08.00 - 17.00 Uhr. Unfallhergang: Ein unbekannter Fahrzeugführer beschädigte einen geparkten grauen Mercedes an der hinteren Stoßstange und entfernte sich anschließend unerlaubt. Hinweise bitte an die Polizeistation Walldorf, Tel. 06105/40060.

ots

Bläserchor Gustavsburg

Jubiläumskonzert in Wallerstädten

Wallerstädten - Seit über 100 Jahren gehört der Bläserchor Gustavsburg zum evangelischen Gemeindeleben in Ginsheim-Gustavsburg dazu. Ob bei der musikalischen Gestaltung von Gottesdiensten, auf dem Gemeindefest, bei Ständchen oder dem alljährlichen Kurrende-Blasen an Heiligabend – seit 1918 bereichern die derzeit 16 Musiker das aktive Gemeindeleben.

Anlässlich des 100-jährigen Jubiläums konzertierte die Besetzung in der eigenen Gemeinde im vergangenen Jahr. Dieses Jahr lädt der Bläserchor mit Stücken aus dem Jubiläumsprogramm zu

einem Konzert in die evangelische Kirche in Groß-Gerau Wallerstädten ein.

Anhand von Werken aus unterschiedlichen musikalischen Epochen und Genres zeigen die Musiker die Klangvielfalt und den Abwechslungsreichtum der Blechblasmusik. Darüber hinaus überrascht der Bläserchor mit experimenteller Ausweitung des klassischen Instrumentariums um Alphorn, Drehorgel und Bodypercussion.

Das Jubiläumskonzert findet am Sonntag, 10. Februar 2019 um 17.00 Uhr statt, Der Eintritt ist frei.

ggr

Neue Klausel in Nauheimer Pachtverträgen

Keine Neonicotinoid-Insektizide oder Glyphosat mehr auf Gemeinde-Flächen

Nauheim - Auf allen gemeindeeigenen Flächen sollen in Nauheim künftig weder Glyphosat noch sogenannte Neonicotinoid-Insektizide verwendet werden dürfen. Die Gemeindevertretung hat beschlossen, eine entsprechende Klausel in Pachtverträge aufzunehmen.

Auf Flächen, die von der Gemeinde selbst bewirtschaftet werden, kommen bereits seit geraumer Zeit keine glyphosathaltigen Pflanzenvernichtungsmittel mehr zum Einsatz. Diese Vorgehensweise soll nun auch auf verpachtete Grundstücke ausgeweitet werden. Auf Antrag einer Fraktion hat die Gemeinde-

vertretung daher bereits im Juni 2018 mehrheitlich beschlossen, die Landpachtverträge um eine entsprechende Klausel zu erweitern.

Wer eine gemeindliche Fläche pachtet, verpflichtet sich demnach, auf den Einsatz von glyphosathaltigen Herbiziden und Neonicotinoid-Insektiziden zu verzichten. Die Vorgabe soll sowohl in neue als auch in bestehende Pachtverträge integriert werden.

Klausel gilt für alle Pachtverträge

Nach Betriebsaufgaben und dem Übergang dieser landwirtschaftlichen Flächen an

andere Landwirte werden derzeit neue Verträge abgeschlossen. Diese Verträge beinhalten bereits einen neuen Paragraphen, der den Einsatz von glyphosathaltigen Herbiziden und Neonicotinoid-Insektiziden auf Flächen im Eigentum der Gemeinde Nauheim nicht gestattet. Ein Verstoß gegen diese Regelung führt zur fristlosen Kündigung des geschlossenen Landpachtvertrages.

Nach und nach wird die Gemeindeverwaltung das Verbot des Einsatzes von glyphosathaltigen Herbiziden und Neonico-tinoid-Insektiziden auf Flächen im Eigentum der Gemeinde

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Stadtkirchengemeinde Groß-Gerau

Sonntag, 03.02. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer H. Bernhard mit Dekanatsorchester „Dekantas“ 10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus	18.30 Uhr Jugendchor, im Gemeindehaus
Montag, 04.02. 19.30 Uhr Kantorei	Mittwoch, 06.02. 18.30 Uhr Jungbläser 19.30 Uhr Posaunenchor mit Jungbläsern im Gemeindehaus
Dienstag, 05.02. 15.00 Uhr für Kinder bis einschließl. dritter Klasse 16.00 Uhr für Kinder ab der vierten Klasse	Donnerstag, 07.02. 18.45 Uhr Kammerorchester „DEKANTAS“ im Gemeindehaus

Evangelische Kirchengemeinde Groß-Gerau-Süd und Berkach

GROSS-GERAU

Sonntag, 03.02. 9.30, Uhr Gottesdienst im Altenheim	10.30 Uhr Gottesdienstl
--	--------------------------------

Evangelische Kirchengemeinde Nauheim

Samstag, 02.02. 14.00 Uhr Jugendchorprobe Singmania	17.15 Uhr Kinderchorprobe „Swingende Kirchenmäuse“ 18.00 Uhr VCP Gitarrengruppe 20.00 Uhr Weltgebetstags-Vorbereitungstreffen im katholischen Pfarrzentrum
Sonntag, 03.02. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen und Trausegen mit Pfarrerin Stefanie Bischof	Donnerstag, 07.02. 18.00 Uhr VCP Siebenschläfer 19.30 Uhr Kirchenvorstandssitzung
Montag, 04.02. 18.45 Uhr Teamertreff 20.00 Uhr VCP Gildentreff	Freitag, 08.02. 15.00 Uhr Kindergruppe Kir(s)chenkids 17.00 Uhr VCP Picas 17.30 Uhr VCP Lemuren
Dienstag, 05.02. 16.00 Uhr Konfiunterricht	
Mittwoch, 06.02. 15.00 Uhr Gustav-Adolf-Frauenkreis	

Evangelische Kirchengemeinde Trebur/Astheim

TREBUR	Mittwoch, 06.02. 06.00 Uhr Yoga für Männer
Sonntag, 03.02. 10.00 Uhr Abendmahlgottesdienst mit Pfarrerin Monika Lüdemann	Donnerstag, 07.02. 18.00 Uhr Kirchenchor
Montag, 04.02. 17.30 Uhr Yoga für Frauen: Detox-Yoga in der Fastenzeit	Freitag, 08.02. 10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim
Dienstag, 05.02. 15.00 Uhr Konfirmanden Gruppe 1 16.30 Uhr Konfirmanden Gruppe 2	ASTHEIM Sonntag, 03.02. 08.30 Uhr Gottesdienst mit Pf. M. Lüdemann

Evangelische Kirchengemeinde Wallerstädten

Sonntag, 03.02. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeindehaus	Dienstag, 05.02. 08.30 Uhr Nähkreis im Gemeindehaus
---	--

Evangelischen Kirchengemeinde Geinsheim/Hessenaue/Kornsand

Sonntag, 03.02. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Markus Paul Gärtner	Mittwoch, 06.02. 20.15 Uhr Kirchenchor
Montag, 04.02. 20.00 Uhr Treffen der Clubfrauen	Donnerstag, 07.02. 19.00 Uhr Bibel um sieben, ein Bibelgesprächskreis 20.00 Uhr Besuchsdienstkreis
Dienstag, 05.02. 20.00 Uhr Posaunenchorübungsstunde	

Evangelische Kirchengemeinde Goddelau

Samstag, 02.02. 10.00 Uhr Jungschartag	Sonntag, 03.02. 10.00 Uhr Gottesdienst 11.00 Uhr Spieletreff
---	---

Evangelische Kirchengemeinde Leeheim

Sonntag, 03.02. 10.00 Uhr Gottesdienst 10.00 Uhr Kindergottesdienst	14.30 Uhr Seniorenkreis 16.30 Uhr Frauenchor 19.00 Uhr Trommelgruppe 20.00 Uhr Meditation
Montag, 04.02. 18.00 Uhr ASS-Selbsthilfegruppe 20.00 Uhr Posaunenchorprobe	Donnerstag, 07.02. 09.00 Uhr Mittendrin, Frühstück und mehr 20.00 Uhr Gospelchor
Dienstag, 05.02. 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht 17.30 Uhr Jugendtreff 19.30 Uhr Lesen! Lesen!	Freitag, 08.02. 10.00 Uhr Krabbelgruppe 19.00 Uhr Abendgebet
Mittwoch, 06.02. 12.00 Uhr Mittagsgebet	

Evangelische Kirchengemeinde Wolfskehlen

Samstag, 02.02. 10.00 Uhr KiGo-Club; Kindergottesdienst im Ev. Gemeindezentrum „Pfarrscheune“	Sonntag, 03.02. 18.30 Uhr Abendgottesdienst
--	--

TIERE DER WOCHE

Bella mag auch Hunde

Bella, geb. 2015, ist Menschen gegenüber aufgeschlossen und verschmust, aber mindestens genauso gerne mag sie Hunde.

Nur mit Artgenossen möchte Bella ihr zukünftiges Zuhause nicht teilen müssen. Dies ist auch der Grund, warum nun ein Einzelplatz mit Freigang für die hundeverrückte Bella gesucht wird. Wenn in ihrem neuen Zuhause also Hunde, die ebenfalls Katzen mögen, leben, würde sich die hübsche Samtpfote sehr freuen. Auch mit Kindern ab etwa 6 Jahren würde die aktive Schmusekatze gerne zusammenleben.

Bei Interesse wenden Sie sich entweder per Telefon an Claudia Kemmler: 0162 2689743 oder per Mail an claudia.kemmler@web.de

ggr



Immo
&
Gartenmesse

Bewerben Sie sich
als Aussteller!

13./14. April 2019
Jagdschloss
Kranichstein
info@udvm.de • 06151 3 92 98 44

MADE IN
SÜDHESSEN

Wir sind dabei!

Tanzparty beim TV Trebur

Trebur - Am Sonntag, dem 03. Februar 2019 veranstaltet die Tanzsportabteilung des TV Trebur von 15.00 bis 18.00 Uhr (Einlass ab 14.30 Uhr) ihre erste Tanzparty in diesem Jahr. Eine gute Gelegenheit für alle Tanzfreunde, in geselliger Atmosphäre das Tanzbein zu schwingen.

Es gibt eine reichhaltige Kaffee- und Kuchentheke. Der Eintritt ist frei, Veranstaltungsort ist die TV Halle, Hauptstraße 60 in Trebur.

ggr

Traditionelles Crosserlebnis in Trebur

Treburger Crosslauf verspricht abermals spannende Entscheidungen

Trebur - Anfang Februar ist „Cross-Zeit“ in Trebur. Seit mehr als dreißig Jahren lädt die Leichtathletik-Abteilung des TV Trebur zu ihrem traditionellen Crosslauf rund um das Stadiongelände ein. Während die Strecke in der langen Historie des Treburger Cross mehrmals leicht verändert wurde, ist jedoch eines über all die Jahre geblieben: Die Begeisterung für das Querfeldeinlaufen über Stock und Stein.

Die Treburger Strecke gehört dabei zudem zu den Anspruchsvolleren. So müssen die Teilnehmer Runde für Runde alle Kräfte mobilisieren, wenn es mehrmals den Hochwasserdamm hoch und runter geht, kräftezehrende Meter durch eine Sandpassage zu meistern sind oder schweres Wiesengeläuf nicht nur Geschicklichkeit sondern auch Ausdauer und Willenskraft abverlangt. „Aber das macht unseren Cross eben auch ein wenig besonderen“, so die Macher, die sich an diesem Sonntag, 3. Februar, einmal mehr auf spannende Entscheidungen freuen.



Am Anstieg zum Hochwasserdamm: Frauensiegerin Lisa Oed (SSC Hanau-Rodenbach) bei den Hessischen Crosslauf-Meisterschaften am 18.02.2018 in Trebur.

Foto: Raphael Schmitt

Nachdem sowohl im vergangenen Jahr, als auch 2017, auf dem Parcours die Hessischen Crosslauf-Meisterschaften ausgetragen wurden und mehr als 400 Teilnehmer an der Startlinie standen, wird's am Sonntag nun wohl etwas familiärer. „Die Startfelder werden natürlich dieses Mal etwas kleiner sein“, erklären die Organisatoren, die aber dennoch mit bis zu 300 Athleten rechnen. So geht

es heuer schließlich auch um Meisterehren und das gleich in zweifacher Hinsicht. Im Rahmen des Treburger Cross werden sowohl die Südhessischen Crosslauf-Titelkämpfe, als auch die Cross-Titelkämpfe des Leichtathletik-Kreises Groß-Gerau ausgetragen.

Los geht's mit den ersten Meisterschaftsrennen um 11.10 Uhr. Start und Ziel al-

ler Läufe ist jeweils auf dem Hartplatz im Treburger Stadion. Der Auftakt bleibt jedoch zehn Minuten früher den Jüngsten – dem Laufnachwuchs bis einschließlich sechs Jahre – vorbehalten. Sie drehen im „Zwergenlauf“ – ohne Wertung und Zeitnahme – eine kleine verkürzte Runde direkt auf dem Stadiongelände. Zu den Höhepunkten dürfte einmal mehr das Rennen der Männer-Mittelstrecke und männlichen Jugend um 11.35 Uhr über 3.500 Meter ebenso zählen, aus wie der Frauenlauf um 12.25 Uhr über die gleiche Distanz und das Langstrecken-Rennen der Männer über 7.000 Meter um 13.30 Uhr. Beschlossen wird der gut vierstündige Laufreigen von den Senioren der Altersklasse M50 und älter über 5.600 m um 14.30 Uhr.

Im Stadion gibt es eine große Imbißtheke. Ein Besuch der Veranstaltung lässt sich auch gut mit einem Sonntagsspaziergang verbinden. Alle Informationen zum Treburger Cross sowie eine aktuelle Teilnehmerliste und ein kompletter Zeitplan sind im Internet unter www.treburger-crosslauf.de zu finden.

ggr



Lilien „Aktuell“

Erfolgreicher Start der Lilien in die Rückrunde mit drei Neuen

Pálsson, Bertram und Herrmann debütieren beim 2:1 gegen St. Pauli

Von Stephan Köhnlein

Erst gut zwei Stunden vor Spielbeginn gab der SV Darmstadt am Dienstag die Verpflichtung von Patrick Herrmann bekannt. In der Schlussphase des ersten Pflichtspiels des Jahres gegen den FC St. Pauli gab der 30 Jahre alte, von Ligakonkurrent Holstein Kiel geholte Rechtsverteidiger dann gleich sein Debüt. Er ersetzte Tim Rieder, der angeschlagen vom Platz musste, und durfte sich am Ende über einen 2:1-Sieg freuen.

Herrmann ist der von Trainer Dirk Schuster so sehnlich gewünschte Mann für die rechte Abwehrseite. Dort hatten in der Hinrunde weder Rieder noch Sandro Sirigu oder Immanuel Höhn überzeugen können. In Kiel hatte Herrmann in der laufenden Saison allerdings auch kaum noch eine Rolle gespielt, bestritt nur fünf Ligaspiele und eine Partie im Pokal. Beim 4:2 der Kieler über die Lilien im September wurde er eingewechselt.

Mit Herrmann stand bei Abpfiff noch ein zweiter Winterneuzugang auf dem Platz: Sören Bertram. Der 27 Jahre alte Offensivspieler kam von Erzgebirge Aue. Zweieinhalb Jahre war Bertram dort aktiv, bestritt im Veilchen-



Mit einem starken Endspurt konnten die Lilien das Spiel gegen Sankt Pauli nach Rückstand mit 2:1 gewinnen. Hier der Anschlusstreffer, erzielt von Marcel Heller.

Foto: Arthur Schönbein

Dress 45 Partien und erzielte 7 Tore. Mit einem Dreierpack gegen den Karlsruher SC verhalf er den Sachsen im Relegationsrückspiel im Mai zum Klassenerhalt.

Ein Isländer als neuer Leader?

Bertram wurde im Spiel gegen St. Pauli für Victor Pálsson eingewechselt, den einzigen Winterneuzugang, der in

der Startformation gestanden hatte. Der 27 Jahre alte Isländer spielte zuletzt für den FC abgewanderte langjährige Zürich, war dort sogar Mannschaftskapitän. Bei seinem Debüt im Lilien-Dress bot er im defensiven Mittelfeld eine ordentliche Leistung, sprach zudem viel mit seinen Mitspielern und feuerte sie an. Er soll die Leader-Rolle

übernehmen, die der in der Winterpause in die Türkei abgewanderte langjährige Mannschaftskapitän Aytac Sulu zuletzt ausgefüllt hatte.

Gegen St. Pauli musst Pálsson laut Trainer Schuster vorzeitig vom Platz, weil er kurz vor der Gelb-Roten Karte stand.

Noch mehr Bilder gibt es auf unserer Website in der Autohaus Iser-Lilien-Galerie! www.gerauer-rundblick.de

Gewinnen mit dem Autohaus-Iser-Riedstadt Tippspiel!

Infos auf Seite 6

Wie erkennt man Fake News?

KVHS und Verein ohne Grenzen laden zu Vortrag ein

Groß-Gerau – Unbedachte Redewendungen und eine Verrohung der Sprache, gekoppelt mit nicht der Wahrheit entsprechenden „Fakten“, hinterlassen eine meist lang anhaltende Wirkung. Oft gipfeln solche Meldungen, die zu geflügelten Worten werden, in diskriminierendem Verhalten anderen Menschen gegenüber. Sie schleichen sich in das gesamte Nachrichtenwesen ein und tragen so zur Verbreitung einer gezielten Fehlinformation bei. „Fake News“ werden diese Falschmeldungen genannt. Jede/r spricht davon - doch wie erkennt man sie?

Auf Einladung des „Vereins ohne Grenzen“ aus Büttelborn und der Kreisvolkshochschule (KVHS) Groß-Gerau referiert Volker Siefert am Freitag, 01. Februar 2019, um 19.00 Uhr im Café Extra in Büttelborn aus seiner journalistischen Erfahrung. Als Journalist beim Hessischen Rundfunk kennt er sich mit Falschmeldungen aus. In seinem Vortrag „Stimmung machen durch Falschmeldungen. Wie erkennt man Fake News?“ zeigt er Wege auf, wie wir sie entlarven. Gemeinsam sollen Strategien entwickelt werden, wie der populäre Teilnehmer Stimmungs- und Dialog ohne vereinfachte Schritte folgen können.



Foto: pixel203/pixabay.com

nen, um Meinungsfreiheit und Respekt auf dem Fundament der Demokratie zu verankern. Nach dem Vortrag besteht die Möglichkeit, sich bei Snacks über das Gehörte auszutauschen.

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung nicht erforderlich. Informationen gibt es bei der KVHS Groß-Gerau unter der Telefonnummer 06152 1870-0. Veranstaltungsort ist das Café Extra in Büttelborn, Schulstraße 17.

Der Diskussionsabend ist ein Angebot vom „Verein ohne Grenzen“ - der integrative und interkulturelle Aktivitäten in Büttelborn anstößt und umsetzt - und dem Fachbereich Politische Bildung der KVHS Groß-Gerau. Weitere Veranstaltungen sind in Planung.

„Uns geht es um Begegnung und Dialog ohne vereinfachte

Stimmungsmache. Wir greifen offene Fragen auf, die wir beobachten oder die wir herantragen werden, und organisieren Gesprächsanlässe, um einen offenen, respektvollen Umgang zu fördern“, schildert Bettina Krauß die Vorgehensweise. Bei der KVHS ausgebildete Dialogmoderator/innen unterstützen diesen Prozess. Sie zeigen im Rahmen des Projekts „Demokratie erleben“ selbst erstellte Filme an Diskussionsabenden, in Sprach- und Orientierungskursen oder bei Vereinsveranstaltungen und regen eine Auseinandersetzung mit demokratischen Handlungsmöglichkeiten im Alltag an.

Gefördert wird das dreijährige Projekt vom Bundesministerium des Inneren, aktiv unterstützt wird es vom Netzwerk gegen Rechtsextremismus und Rassismus Kreis Groß-Gerau.

ggr



Aktuelles

Attraktive Preise beim Autohaus Iser Riedstadt Tippspiel

Wir nehmen wöchentlich Ihren Tipp für die kommenden Spiele entgegen. Tippen können Sie auch auf unserer Homepage www.gerauer-rundblick.de – bequem über ein Formular, das wir dort zum Download bereitstellen.

Je öfter Sie an dem Tippspiel teilnehmen, desto größer die Chance, am Ende der Saison in unserem Ranking nach oben zu steigen. Am Ende der Saison gewinnt der Leser mit den meisten Punkten den **Hauptgewinn, einen Kia-Tischkicker**. Außerdem werden ein Tablet und eine Komplett-Fahrzeug-Aufbereitung unter allen Teilnehmern verlost. Für richtig getippte Siege, Niederlagen oder Unentschieden gibt es zwei Punkte. Für exakt richtig getippte Ergebnisse erhält der Tipper drei Punkte. Bei mehreren richtig getippten Ergebnissen entscheidet das Los. Der Sieger des wöchentlichen Tipps erhält vom Autohaus Iser Riedstadt einen attraktiven Sachpreis, gesponsert von der MKG-Bank.



Die Bekanntgabe des Gewinners erfolgt ohne Gewähr. Der Teilnehmer ist damit einverstanden, dass im Falle eines Gewinns sein Name sowie Wohnortangabe veröffentlicht werden. Mit der Teilnahme an dem Gewinnspiel erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, dass personenbezogene Daten für die Dauer und zum Zwecke der Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels gespeichert werden. Er stimmt zu, die Daten an Dritte, welche mit der Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels beauftragt sind, zu diesem Zwecke weiterzuleiten. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Tippen & Gewinnen!

Machen Sie mit beim Autohaus Iser Riedstadt Gewinnspiel zu den Spielen der hessischen Kultmannschaften Darmstadt 98 und Eintracht Frankfurt. Tippen Sie gegen bekannte Persönlichkeiten aus dem Raum Groß-Gerau und Darmstadt.

Tippen Sie die Ergebnisse von:

SV Darmstadt 98 – 1. FC Heidenheim

SV Sandhausen – SV Darmstadt 98

RB Leipzig – Eintracht Frankfurt

Eintracht Frankfurt – Borussia Mönchengladbach

Sowohl für die Frankfurter Eintracht als auch für die Lilien aus Darmstadt stehen spannende Spiele auf dem Plan. Kann Frankfurt weiter einen Europapokal-Platz behaupten? Spielt Darmstadt wieder erfolgreicher oder gerät man in akute Abstiegsgefahr?



Helmut Markwort, Fokuss-Gründer aus Darmstadt, sieht die Lilien im Aufschwung, ist bei der Eintracht aber weniger optimistisch.



Reiner Dächert, Inhaber von Dächert-Immobilien, tippt viermal auf Sieg für die hessischen Mannschaften, sagt jeweils zwei Tore für die Lilien voraus.



Zwei Siege für die Lilien und zweimal Unentschieden für die Eintracht sind die Tipps von Felix Hotz vom Darmstädter Kickerikie-Theater.

Spielen Sie gegen diese Prominenten Fußballkenner, es winken attraktive Preise!

Nutzen Sie Ihre Chance und schreiben Sie uns bis zum Montag, 4. Februar 2019, 18.00 Uhr, eine E-Mail mit vollständigen Kontaktdaten und Ihren Tipps an: tippspiel@gerauer-rundblick.de im Betreff „Autohaus-Iser-Riedstadt-Tippspiel“, oder nutzen Sie das praktische Tipp-Formular auf www.gerauer-rundblick.de Viel Glück!

Neues Tippspiel!

gesponsert von der MKG-Bank



MEHR HYBRID SUV



Der neue Outlander Plug-in Hybrid

Outlander Plug-in Hybrid BASIS 2.4 Benziner 99 kW (135 PS) 4WD	
ab 37.990 EUR	Unverbindliche Preisempfehlung ¹
- 6.500 EUR	Mitsubishi Elektromobilitätsbonus ²
- 1.500 EUR	Bundesanteil am Umweltbonus ²

29.990 EUR³

GEBRAUCHTWAGENMARKT BEI ISER

Kia pro Ceed 1.4 CVVT

Kilometerstand 77.350 km
Erstzulassung 30.04.2013
Leistung 66 kW/ 90 PS
Farbe silber
Getriebe Manuell
Kraftstoffart Benzin



7.490 €

Ausstattung:

- XDream-Team Edition
- Lederausstattung
- erste Hand
- Navigationssystem
- Park Distanc Control
- elektr. Panoramerdach

VW Scirocco 1.4 TSI DSG

Kilometerstand 44.850 km
Erstzulassung 25.09.2012
Leistung 118 kW/ 160 PS
Farbe blau
Getriebe Automatik
Kraftstoffart Benzin



15.480 €

Ausstattung:

- 18-Zoll-Leichtmetallfelgen
- Bi-Xenon-Scheinwerfer
- Tempomat
- Sitzheizung
- Multifunktionslenkrad
- Abbiegelicht
- Tiptronic
- 7 Gänge

Toyota Yaris 1.33 VVT-i

Kilometerstand 40.450 km
Erstzulassung 26.04.2012
Leistung 73 kW/ 99 PS
Farbe rot
Getriebe Manuell
Kraftstoffart Benzin



7.770 €

Ausstattung:

- Multifunktionslenkrad
- Stahlfelgen
- Traktionskontrolle
- Elektr. Fensterheber
- Außenspiegel elektrisch

Mercedes-Benz CLA 220

Kilometerstand 84.750 km
Erstzulassung 14.07.2016
Leistung 130 kW/ 177 PS
Farbe braun
Getriebe Automatik
Kraftstoffart Diesel



24.980 €

Ausstattung:

- Shooting Brake Urban
- Spurwechselassistent
- Sitzheizung
- Tempomat
- Voll-LED-Scheinwerfer
- Elektr. Heckklappe
- Park Distance Control

5

Jahre Garantie*

8

Jahre Fahratterie-Garantie*

* 5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km bzw. 8 Jahre Herstellergarantie auf die Fahratterie bis 160.000 km, Details unter www.mitsubishi-motors.de/garantie

NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzyklus) Messverfahren ECE R 101, Gesamtverbrauch Outlander Plug-in Hybrid: Stromverbrauch (kombiniert) 14,8 kWh/100 km; Kraftstoffverbrauch (kombiniert) 1,8 l/100 km; CO₂-Emission (kombiniert) 40 g/km; Effizienzklasse A+. Die Werte wurden entsprechend neuem WLTP-Testzyklus ermittelt und auf das bisherige Messverfahren NEFZ umgerechnet.

Die tatsächlichen Werte zum Verbrauch elektrischer Energie/Kraftstoff bzw. zur Reichweite hängen ab von individueller Fahrweise, Straßen- und Verkehrsbedingungen, Außentemperatur, Klimaanlageinsatz etc., dadurch kann sich die Reichweite reduzieren.

1|Unverbindliche Preisempfehlung der MMD Automobile GmbH, ab Importlager, zzgl. Überführungskosten, Metallic- und Perleffektlackierung gegen Aufpreis. 2|Der Elektrobonus setzt sich zusammen aus 1.500 EUR Bundesanteil am Umweltbonus (vorausgesetzt die Förderung hat noch Bestand und der Antrag wird genehmigt) plus 6.500 EUR Mitsubishi Elektromobilitätsbonus (letzterer nur im teilnehmenden Mitsubishi Green Mobility Center bei Kauf eines neuen Plug-in Hybrid Outlander). Genaue Bedingungen auf www.elektro-bestseller.de. 3|rechnerischer Wert, es besteht kein Rechtsanspruch auf Gewährung des Umweltbonus. Der Umweltbonus endet mit Erschöpfung der bereitgestellten Fördermittel, spätestens am 30.06.2019.

Veröffentlichung von MITSUBISHI MOTORS in Deutschland, vertreten durch die MMD Automobile GmbH, Emil-Frey-Straße 2, 61169 Friedberg

► Nähere Informationen erhalten Sie zum Beispiel bei dem nachfolgenden Mitsubishi Handelspartner:

AUTOHAUS **ISER**
RIEDSTADT

Autohaus Iser Riedstadt GmbH
Griesheimer Str. 33
64560 Riedstadt-Wolfskehlen
Telefon 06158 822450
www.autohausiser.de